



E I N L A D U N G Z U R

Gruselführung durch die



Gemeinde

Baindt

Führung:	Paul Sägmüller
Datum:	7. November 2025
Uhrzeit:	18:00 Uhr
Dauer:	ca. 60 Minuten
Treffpunkt:	Friedhof (Parkplatz)
Kosten:	5 Euro pro Person

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist,
bitten wir um verbindliche Anmeldung an
b.winkler@baindt.de bis zum 06.11.2025.
Bitte bringen Sie das Geld an diesem Abend
passend mit.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend!



Abschied mit Herz und vielen guten Wünschen – die Klosterwiesenschule Baintd verabschiedet ihre Rektorin Amelie Heberling

Nach 15 Jahren an der Klosterwiesenschule Baintd wurde unsere Rektorin Amelie Heberling am Donnerstag, den 23. Oktober 2025 feierlich verabschiedet. Sie wird künftig die Leitung der Grundschule Mittelbiberach übernehmen. Der Abschied war geprägt von herzlichen Worten, bewegenden Momenten und großer Wertschätzung für ihre langjährige Arbeit.

Ein Vormittag voller Kinderüberraschungen

Schon am Vormittag sagten die Schülerinnen und Schüler der Klosterwiesenschule auf ihre ganz besondere Weise „Auf Wiedersehen“. Mit Liedern, kleinen Aufführungen und kreativen Beiträgen aus allen Klassenstufen zeigten sie, wie sehr sie ihre Rektorin schätzen. Als symbolisches Geschenk überreichten sie eine „Erste-Hilfe-Tasche“ mit liebevoll zusammengestellten Kleinigkeiten für einen guten Start an der neuen Schule. Ein besonderes Highlight war das große Glückskleebild, auf dem sich alle Kinder und das Team der Klosterwiesenschule mit ihren Fingerabdrücken verewigt hatten – als buntes Zeichen der Verbundenheit.

Feierlicher Abschied in der Aula

Am Nachmittag folgte die **offizielle Verabschiedung**, zu der **Bürgermeisterin Simone Rürup** und **Konrektorin Andrea Cichon** eingeladen hatten. Durch das abwechslungsreiche Programm führte gekonnt **Doro Dittmann**, die künftig gemeinsam mit der kommissarischen Schulleiterin Andrea Cichon das **Schulleitungsteam** der Klosterwiesenschule bilden wird.

In bewegenden Reden wurde Amelie Heberlings langjähriges Engagement für die Schule gewürdigt. Immer wieder wurde betont, mit wie viel Weitsicht, Tatkraft und guten Ideen sie die Klosterwiesenschule geprägt hat. Für musikalische und künstlerische Höhepunkte sorgten die **Bläserklasse 4**, die **Percussion-Gruppe**, eine **Flötengruppe** sowie der **Chor des Kollegiums**, der eigens für diesen Anlass auftrat. Eines der zwei gesungenen Lieder der Lehrerinnen wurde – wie schon viele Male zuvor – **von Antje Stuberg mit viel Witz und Herz gekonnt gedichtet** und sorgte für große Begeisterung und viele Schmunzler im Publikum.

Ein gelungener Tag voller Emotionen

Nach dem offiziellen Teil lud die Gemeinde alle Gäste zu Speis und Trank ein. Bei angeregten Gesprächen, gemeinsamen Erinnerungen und vielen herzlichen Umarmungenklang der Abend aus – ein gelungener Tag mit vielen Tränen, aber auch einem Lächeln und großer Dankbarkeit.

Mit ihrem Wechsel nach Mittelbiberach beginnt für Amelie Heberling ein neuer Lebensabschnitt. Die Schulgemeinschaft der Klosterwiesenschule wünscht ihr dafür von Herzen alles Gute, viel Freude und Erfolg an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Das Team der Klosterwiesenschule Baintd



Ein Teil des Schulkollegiums mit Hausmeister Herrn Tasyürek



Bürgermeisterin Frau Rürup verabschiedet Rektorin Frau Heberling



Amtliche Bekanntmachungen

Interkommunales
Gewerbegebiet
Mittleres Schussental

Einladung zur Verbandsversammlung

Der Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet
Mittleres Schussental (IGMS) hält am

**Donnerstag, den 06.11.2025 im großen Sitzungs-
saal des Rathauses Ravensburg,
Marienplatz 26, 88212 Ravensburg**

seine Verbandsversammlung ab.

Die öffentliche Sitzung beginnt um 18:00 Uhr.

TAGESORDNUNG

- TOP 1: Bericht der Verbandsvorsitzenden
- TOP 2: Vorstellung der Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung
- TOP 3: Information zur konzeptionellen Weiterentwicklung des Verbandsgebiets
- TOP 4: Wirtschaftsplan des IGMS für das Jahr 2026
- TOP 5: Anfragen und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung sehr herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Rürup
Verbandsvorsitzende

Bundeswehübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt im Zeitraum von **09.11.2025 - 13.11.2025** die Abschlussübung SERE-C „ULM RUN“ Personnel Recovery, Survival & Evasion SERE-C Training durch.

An der Übung nehmen ca. 60 Soldaten, 15 Radfahrzeuge und 3 Flugfahrzeuge teil.

Bei Einwendungen gegen die Übung wird um kurzfristige Nachricht gebeten.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum:

Burgrieden-Dietenheim-Ummendorf-Erlenmoos-Berkheim-Heimertingen-Tannweiler-Haidgau-Bad Wurzach

Geplante Übungsaktivitäten:

Durchschlageübung i.R. SERE-C in 2-3 Mann-Teams/Trupps (Survival-Escape-Resistance-Evasion); dabei Entziehung der Gefangennahme/ Verbindungsaufnahme mit eigenen Kräften/ Verhalten bei der Aufnahme durch Luftfahrzeuge/ Einsatz von Such- und Jagdkommando/ Einsatz von Hunden.

Offener Brief

Brief des Gemeindegatspräsidenten an die Bürgerinnen und Bürger

Anlässlich des Tags der Deutschen Einheit, welcher im Oktober gefeiert wird, richtet sich der Präsident des Gemeindegats Baden-Württemberg in einem offenen Brief direkt an die Bürger. Darin spricht er nicht nur über die angespannte Lage vieler Städte und Gemeinden, sondern nimmt auch die politische Kultur, die Zukunftsfähigkeit unserer Staatswesens und den Reformbedarf in den Blick. Hier finden Sie das Schreiben in voller Länge.

Brief des Gemeindegat Baden-Württemberg an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindegats Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.

Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.

Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.

Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.

Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.

Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handel

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schiefelage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungs-

zeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.

Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.

Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren.

Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne.

Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.

Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können.

Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.

Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.

Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.

Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.

Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen.

Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.

Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit,
Ihr

Steffen Jäger

Fundinfo

Allgemeine Hinweise zu Fundsachen

Verloren gegangene Gegenstände können im Rahmen einer Verlustanzeige dem Fundbüro der Gemeinde Baidt gemeldet werden. Das dafür notwendige Formular „Verlustanzeige“ steht Ihnen online unter <https://www.baidt.de/rathaus-buergerservice/rathaus-online> unter dem Bereich Fundbüro zur Verfügung. Sofern eine Fundsache gefunden wurde, auf die Ihre Beschreibung zutrifft, setzen wir uns umgehend mit Ihnen in Verbindung.

Alle Funde ab einem Wert von zehn Euro, die Sie auf dem Gebiet der Gemeinde Baidt finden und an sich nehmen, müssen dem Fundbüro der Gemeinde Baidt gemeldet und dort abgegeben werden.

Die Fundsachen werden sechs Monate aufbewahrt und regelmäßig im Amtsblatt der Gemeinde Baidt veröffentlicht. Nach Ablauf der sechsmonatigen Frist geht die Fundsache in das Eigentum des Finders über, sofern ein Eigentumsvorbehalt geltend gemacht wurde. Alle anderen Fundsachen werden anderweitig verwertet.

Folgende Fundgegenstände wurden im Rathaus abgegeben:

August 2025: Jugendrad in blau, Marke: Greif; Sonnenbrille mit Stärke im schwarzen Lederetui; Holzschuh mit Fell in hellbraun von Devich;

September 2025: Schwarzes Schlüsselband ohne Logo, mit drei Schlüsseln; Schwarzes Mountainbike Anthem X3/Giant; Cuttermesser, rot; Knirps beige, schwarz gemustert; Weitere Informationen zu den Fundsachen erhalten Sie beim Fundbüro. Sie erreichen uns unter Tel. 07502/9406-12.



**Feuerwehr
Baidt**

Gelungener Abschluss des Jubiläumsjahres

Unsere alljährliche Herbstübung fand dieses Jahr auf dem Dorfplatz statt und war

eine Teamarbeit von Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr. Der Fahrer eines verunfallten PKWs wurde durch die Kräfte der Einsatzabteilung aus seinem Fahrzeug gerettet und dem DRK übergeben. Gerade noch rechtzeitig, bevor der PKW Feuer fing. Das anrückende LF 10 mit einer rei-

nen Jugendbesatz übernahm dann auf souveräne Art die Brandbekämpfung, so dass sich die schwarzen Rauchschwaden bald legten. Im Anschluss konnten die Besucher die Gerätschaften der Feuerwehr wieder genauer in Augenschein nehmen und sich bei Kaffee und Kuchen mit den Feuerwehrangehörigen austauschen.

Der Abschluss sowohl des Tages wie auch unseres Jubiläumsjahres bildete dann der Galaabend in der Schenk-Konrad-Halle. Zusammen mit Gästen und Freunden aus der Gemeinde sowie der Nachbarschaft feierten wir ein fröhliches und buntes Geburtstagsfest. Bei leckerem Essen, einer großen Auswahl an Getränken sowie einem stimmungsvollen Programm nutzten wir auch die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit voll aus. Noch bevor wir dann am nächsten Tag die Halle aufräumen konnten zeigte sich aber wieder, dass ein „Feuerwehrpiepser“ keine Rücksicht kennt und alarmierte die Mannschaft zu einem gemeldeten Küchenbrand. Zum Glück war es nur eine „optische Täuschung“ und wir konnten wieder einrücken und uns ans aufräumen machen.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle beim FC Bayern Fanclub „Munich Supporters Schwaben“ und seinem Vorsitzenden Mladen Renic, die uns an diesem Abend bewirten haben. Ebenso gilt unser Dank nochmals allen, die uns bei unseren Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg unterstützt haben. Rückblickend können wir sagen, es war ein arbeitsreiches, aber auch erfolgreiches Jubiläumsjahr.

Notdienste

Fachärztlicher Notfalldienst Tel.: 116 117
(kostenlose Rufnummer, ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel.: 0761/120 120 00

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis
 Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
 Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
 Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Ravensburg
Kinderärztliche Bereitschaftspraxis
 Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
 Sa, So und an Feiertagen 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Tierarzt
Samstag, 01. November 2025 (Allerheiligen) und Sonntag, 02. November 2025
 Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
 Tel.: 0751 - 36 31 40



Apothekennotdienst

(Festnetz kostenfreie Rufnummer Tel.: 0800 00 22 833, Homepage: www.aponet.de)

Samstag, 01. November 2025

Müller's Apotheke Weingarten
 Karlstraße 21
 88250 Weingarten
 Tel: 0751 76 46 36 41

Sonntag, 02. November 2025

Apotheke im Spital Ravensburg
 Bachstraße 51
 88214 Ravensburg
 Tel: 0751 36 21 58 4

Organisierte Nachbarschaftshilfe Baintd

Einsatzleitung: Frau Petra Maucher, Tel: 07502 62 10 98



**Deutsches Rotes Kreuz
 Kreisverband Ravensburg e.V.**

- Hausnotruf und Mobilruf
 - Menüservice für Senioren
 - Wohnberatung
 - Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
 - Notruf 112 - Rettungsdienst
- Tel.: 0751/ 56061-0, Fax: 0751/ 56061-49
 E-Mail: info@dkr-rv.de, Web: www.drk-rv.de



**Hospizbewegung Weingarten-
 Baienfurt-Baintd-Berg e.V.**

Hospiz Ambulant
 Schützenstr. 5, Weingarten
 Telefon: **0751-180 56 382**
 Oder **0160- 96 20 72 77** (u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
 Begleitung und Beratung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Zugehörigen
Persönliche Sprechzeiten:
 Montag 16-18 Uhr
 Mittwoch 9-12 Uhr
 Donnerstag 9-12 Uhr und nach Vereinbarung E-Mail: info@hospizbewegung-weingarten.de
 Homepage: www.hospizbewegung-weingarten.de
 Spendenkonto: KSK Ravensburg
 BIC: Solades1RVB
 IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 9

Störungs-Rufnummer Strom
Tel. 0800 3629-477 (kostenfrei)
 Internet netze BW
<https://www.netze-bw.de/kunden/netzkunden/service/stoerungsmeldungen/index.html>
 Bei Störung der Gasversorgung

Telefon 0800/804-2000
Wasserversorgung Tel.: (0751) 40 00-919
und nach Dienstschluss Tel.: 0160 44 94 235
**Hotline Müllentsorgerfirmen Veolia/
 Hofmann Bad Waldsee**
 (bei Fragen rund um die Leerung/Abfuhr)
 Tel.: 0800/35 30 300

Hotline Landratsamt Ravensburg

(allg. Fragen zum Thema Müll, Behältergemeinschaften etc.)

Tel.: (0751) 85-23 45

**Sozialstation St. Anna**- Pflegebereich Baienfurt – Baidnt –
Ravensburger Straße 35, 88250
Weingarten

Tel: 0751-560010, Fax: 0751- 5600123

E-Mail: jennifer.hecht@stiftung-liebenau.de

Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege

Lebensräume für Jung und Alt

Frau Schäch, Sprechzeiten: Di + Do 15:00 – 17:30 Uhr

Dorfplatz 2/1, 88255 Baidnt, Tel. (07502) 92 16 50,

E-Mail Baidnt: lebensraum.baidnt@stiftung-liebenau.de

**Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung (EUTB)
Ravensburg-Sigmaringen**Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeein-
schränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg - Telefon 0751 99923970 -
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de**WOHLFÜHLTREFF**

Für Menschen mit demenzieller Veränderung

Immer Dienstag von 14 bis 17 Uhr

Dietrich-Bohnhoeffer-Saal, Dorfplatz 2, Baidnt

Fahrdienst ist möglich

Info und Anmeldung:

Frau Munding, 0751 36360-116 oder

betreuung-stellv@sozialstation-schussental.de**BETREUTER MITTAGSTISCH**

Für Menschen mit demenzieller Veränderung

Immer Freitag von 11 bis 14 Uhr

Weingarten, Maybachstraße 1

Fahrdienst ist möglich

Info und Anmeldung:

Frau Munding, 0751 36360-116 oder

betreuung-stellv@sozialstation-schussental.de**Abfallwirtschaft****Kompostieranlage am Annaberg**Am 01. November 2025 „Allerheiligen“ ist die Kompostie-
ranlage geschlossen.Aufgrund der Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit
ist die Kompostieranlage ab 31. Oktober 2025 freitags nur
noch von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.Somit sind die Öffnungszeiten der Kompostieranlage ab
31. Oktober bis zur Schließung**freitags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr****samstags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.**Letztmals geöffnet ist die Kompostieranlage am 22. No-
vember 2025 sofern es die Witterung zulässt.

Um Beachtung wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung

**Annahmestelle Hofstelle Wöhr
(Friesenhäusler Straße 67)****Öffnungszeiten:**Montag und Mittwoch 16:00 - 19:00 Uhr
(April bis November)

Freitag 15:00 - 18:00 Uhr (ganzjährig)

Es dürfen nur Kleinmengen (max. 2 Schüttkubikmeter)
angeliefert werden. Bitte beachten Sie, dass nur Grüngut
bis ca. 1 Meter Länge und einer Stärke von 5 Zentimetern
angenommen werden kann.**Geburten**Die Gemeinde Baidnt gratuliert Angela und Markus
Mutschler zur Geburt ihrer Tochter

Nora Mutschler

am 01.10.2025

und begrüßt die kleine Neubürgerin sehr herzlich.

**Veranstaltungen****November**

01.11.	Allerheiligen	
07.11.	Gruselführung mit Paul Sägmüller	Parkplatz Friedhof
08.11.	Firmung	Kirche Baienfurt
14.11.	Baidnter Vesper – Impulse	BSS
16.11.	Volkstrauertag	Kirche Baidnt
18.11.	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal
26.11.	Adventskaffee für Ehrenamtliche	Selige Irmgard
29.11.	Nikolausmarkt	Dorfplatz
30.11.	1. Advent	

**Kindergärten****Kindergarten St. Martin****Waldwoche im Kindergarten**In unserer diesjährigen Herbst-Waldwoche
verbrachten alle Kindergartenkinder mit
ihren Erzieherinnen jeden Vormittag von
8:45 bis 12:00 Uhr im Wald. Auch wenn es morgens noch
recht kühl war, hatten alle trotzdem gute Laune und viel
Spaß beim Entdecken des Waldes.Es wurde mit Stöcken gebaut, gehämmert, gesägt und
gebohrt, Musik gemacht und aus Naturmaterialien bunte
Mandalas gelegt. Ein großer umgestürzter Baumstamm
verwandelte sich zu einem „Partybus“, in dem viele Kin-
der Platz fanden und gemeinsam spielten und lachten.
Natürlich gab es auch viel zu entdecken: Nacktschnecken,
Regenwürmer, Käfer und sogar einige Laubfrösche. Über-
all lagen viele Eicheln und man konnte sie sogar hören,

wenn sie von den Bäumen fielen.
 Bevor es am Ende des Vormittags wieder zurück in den Kindergarten oder nach Hause ging, konnten sich die Kinder noch auf dem neuen Waldspielplatz austoben.
 Es war eine schöne Waldwoche mit verschiedenen Naturlebnissen und Entdeckungen!



**Offener Nachmittag
 FÜR INTERESSIERTE ELTERN**
 Kindergarten St. Martin Baidt
MITTWOCH, 12. NOVEMBER 2025
 UNSER PROGRAMM

Führung durch den Kindergarten
 Vorstellung unseres Konzeptes
 Raum für Fragen

Kommt vorbei!

Wann? Kindergarten: 14.30 Uhr im Eingangsbereich Krippe:
 15.00 Uhr in der Krippe

Wo? Kindergarten St. Martin Lilienstraße 2
 88255 Baidt
 07502-2678
 stmartin.baidt@kiga.drs.de



Gemeindeverwaltung Baidt

Telefon (07502) 9406-0
 Fax (07502) 9406-18
 E-Mail info@baidt.de
 Internet www.baidt.de

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch bis Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	

Direktwahlnummern

Bürgermeisterin	Frau Rürup	9406-10
Vorzimmer	Frau Litz	9406-17
Amtsblatt		9406-26

Bauamt

Leitung Bauamt	Frau Jeske	9406-51
stellvertr. Leitung Bauamt		
Stabsstelle polit. Steuerung	Frau Brauchle	9406-26
stellvertr. Leitung Bauamt	Herr Hohenhausen	9406-52
Ortsbaumeister	Herr Roth	9406-53
Sachbearbeitung	Frau Scheid	9406-54
Klimakoordinator	Herr Roth	0157 80661690
	E-Mail: klima@b-gemeinden.de	

Hauptamt

Leitung Hauptamt	Frau Stocker	9406-40
stellvertr. Leitung Hauptamt		
Ordnungsamt	Frau Stavarache	9406-11
Lohnabrechnung	Frau Brei	9406-13
Bürgeramt		
Passamt, An-/Abmeldung, Führerschein, Fischerei	Frau Kölle/Frau Witt/Frau Ziegler	9406-12
Fundamt		
Einwohnermeldeamt		
Gewerbeamt		
Volkshochschule	Frau Scheid	9406-54
Rentenberatung		
Standesamt	Herr Bautz	
Friedhofsverwaltung		9406-14
Hallenbelegung SKH	Frau Brauchle	9406-26
Fachbereichsleitung		
Bildung und Betreuung	Frau Flintrop	9406-41
Kindergartenabrechnung	Frau Liche	9406-43

Finanzverwaltung

Leitung Kämmerei	Herr Abele	9406-20
stellvertr. Leitung Kämmerei	Frau Winkler	9406-23
Kasse	Frau Weber	9406-24
Kasse	Frau Bolz	9406-25
Wasser	Frau Stavarache	9406-11
Steueramt	Frau Rauhut	9406-21

Einrichtungen der Gemeinde

Bauhof	Herr Mohring	9121-30
Feuerwehrhaus		9121-34
Feuerwehrkommandant	Herr Bucher	0151 58040840
Gemeindebücherei	Frau Lins	94114-170
Schenk-Konrad-Halle	Herr Forderer	0152 25613911

Kindergärten

Sonne Mond und Sterne		94114-140
Leitung Haus Sonne	E-Mail: leitung.sonne@kiga.baidt.de	94114-141
Leitung Haus Mond	E-Mail: leitung.mond@kiga.baidt.de	94114-142 u. -143
Leitung Sterne	E-Mail: leitung.sterne@kiga.baidt.de	2678
St. Martin		5558664
Waldorfkindergarten		

Schulen: Klosterwiesenschule (KWS) und SBBZ Sehen Baidt

Rektorin (KWS)	Frau Heberling	94114-132
Sekretariat (KWS)	Frau Himpel	94114-133
Schulsozialarbeit (KWS)	Frau Nandi	94114-172
Schulhausmeister (KWS)	Herr Tasyürek	0178 4052591
SBBZ Sehen		94190

Pfarrämter

Katholisches Pfarramt		1349
Kath. Gemeindehaus Bischof-Sproll-Saal		
Anmeldung Frau Moosherr	(0751) 18089496	
	E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com	
Evangelisches Pfarramt	(0751) 43656	
Ev. Gemeindehaus Dietrich-Bonhoeffer-Saal		
Anmeldung Frau Kutter	(0751) 43656	
	E-Mail: pfarramt.baienfurt@elkw.de	

Polizei

Polizeirevier Weingarten	(0751) 803-6666
--------------------------	-----------------

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112



Schulnachrichten



Klosterwiesenschule Baidnt

„Politik zum Anfassen“

Minister Manfred Lucha besuchte die vierte Klassenstufe der Klosterwiesenschule in Baidnt im Rahmen eines Demokratieprojektes.

Im Rahmen des neuen Schuljahres stand an der Klosterwiesenschule in Baidnt für die vierten Klassen das Thema „Politik zum Anfassen“ im Mittelpunkt.

Bereits vor einer Woche hatten die Schülerinnen und Schüler dabei durch Schulsozialarbeiterin der Zieglerischen, Stefanie Nandi, erfahren, wie der Landtag arbeitet und was Politik grundsätzlich bedeutet. Auch über das Bundesland Baden - Württemberg wurde hierbei viel gesprochen. Primär ging es darum, kindgerecht zu erklären, wie Entscheidungen entstehen und warum demokratisches Handeln für unser Zusammenleben so wichtig ist. Als Höhepunkt besuchte uns am Montag, den 06. Oktober, ein richtiger Politiker: Herr Manfred Lucha - Minister für Gesundheit, Soziales und Integration - um mit den Schülerinnen und Schülern selbst ins Gespräch zu kommen. Besonders spannend wurde es, als die Kinder ihre im Vorfeld gesammelten Fragen stellen durften. Dabei ging es unter anderem um Fragen wie: Was mögen sie an ihrer Arbeit besonders gerne? Was verstehen sie unter Demokratie? Was sind gerade aktuelle relevante Thematiken? Aber auch persönlichere Fragen wie beispielsweise: Was ist ihr Lieblingessen oder haben Sie Haustiere? Die Kinder waren großartig! Der Minister nahm sich für jede Frage ausreichend Zeit und beantwortete sie offen, ehrlich und auf Augenhöhe.

Der Besuch zeigte uns aufs Neue, das politische Bildung schon in der Grundschule lebendig gestaltet werden kann und es sich wirklich lohnt, früh das Interesse an der Demokratie und Mitgestaltung zu wecken.

Wir bedanken uns daher recht herzlich bei Herrn Minister Lucha für den gemeinsamen, eindrucksvollen Vormittag und für die wertvolle Gelegenheit, Politik auf kindgerechte und greifbare Weise, erlebbar zu machen.

Stefanie Nandi

Schulsozialarbeit Klosterwiesenschule Baidnt



Zur Information

Außensprechstunde der Pflegestützpunkte im Landkreis Ravensburg im Rathaus Baidnt

Jeden 1. Dienstag im Monat findet zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr im Besprechungszimmer (Ebene 2) des Rathauses Baidnt eine Außensprechstunde vor Ort statt. Eine vorhergehende Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

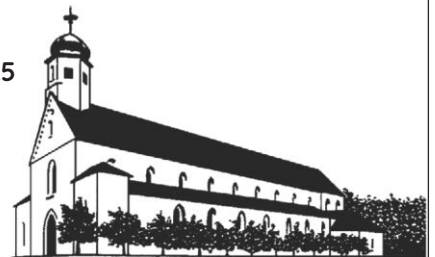
Der nächste Termin findet am 04. November 2025 statt. Das Angebot der Pflegestützpunkte im Landkreis Ravensburg richtet sich an pflegebedürftige sowie chronisch

kranke Menschen aller Altersgruppen, deren Angehörige, andere Bezugspersonen und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Die Pflegestützpunkte im Landkreis Ravensburg sind Beratungsstellen vor Ort zu allen Fragen rund um das Thema Pflege, medizinische Versorgung und Sozialleistungen. Bei Bedarf unterstützen diese dabei, wenn Betroffene Leistungen beantragen möchten und helfen bei der Organisation von Angeboten und Hilfen. Die Beratung ist kostenfrei, neutral und unabhängig - unter Einhaltung der Schweigepflicht.



Kirchliche Nachrichten

**01. November -
09. November 2025**



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Baidnt
Kath. Pfarramt • 88255 Baidnt • Thumbstraße 55

Gedanken zur Woche:

Im Licht

Ich glaube, dass wir,
wenn der Tod uns die Augen schließt,
in einem Licht stehen,
vor welchen unser Sonnenlicht
ein Schatten ist.

Arthur Schopenhauer

Samstag, 01. November - Allerheiligen

10.00 Uhr Baienfurt - Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Pfarrer i. R. Wolfgang Knor

14.00 Uhr Baienfurt - Gräberbesuch auf dem Friedhof

Sonntag, 02. November - Allerseelen

10.00 Uhr Baidnt - Eucharistiefeier zu Allerseelen mit Gedenken für die verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres
Ministranten: Simon Elbs, Franziska Joachim, Louisa Möhrle, Emil Schütz bach, Max Schütz bach,

(+ Pfarrer von Baidnt, kirchliche Mitarbeiter/-innen, Gemeindeglieder, Ludmilla und Rochus Illenseer, Emma und Julius Malsam, Else und Johann Neth, Hubert Fuchs, Jahrtag: Anton Amann)

11.00 Uhr Baidnt - Gräberbesuch auf dem Friedhof

10.00 Uhr Baienfurt - Eucharistiefeier mit Pfarrer i. R. Wolfgang Knor - Allerseelen

Dienstag, 04. November

20.00 Uhr Baidnt - Elternabend Erstkommunion in der „alten Schule“/Probelokal des Musikvereins unten im Klosterhof Nr. 5

Mittwoch, 05. November

9.00 Uhr Baienfurt - Eucharistiefeier

Donnerstag, 06. November

10.30 Uhr Baidnt - Wortgottesfeier im Pflegeheim Selige Irmgard

Freitag, 07. November**8.30 Uhr Baidnt** - Rosenkranz**9.00 Uhr Baidnt** - Eucharistiefeier
(+ Anni Maier)**18.00 Uhr Baienfurt** - Firmprobe**Samstag, 08. November****14.30 Uhr Baienfurt** - Feier der Firmung für die Seelsorgeeinheit mit Weihbischof Matthäus Karrer**Sonntag, 09. November - Weihe der Lateranbasilika Fest - Zählsonntag****10.00 Uhr Baidnt** - Wortgottesfeier mit dem Kindergarten St. Martin

Ministranten: Niklas Alber, Tim Beckert, Benedikt Heilig, Lena Himpel, Noah Himpel, Moritz Riefler, Johanna Rößner, Sophia Rößner, Henri Sonntag, Niklas Steinhauser

10.00 Uhr Baienfurt - Eucharistiefeier**Rosenkranzgebete im November**

Im November laden wir ganz herzlich ein zum Rosenkranzgebet jeden Freitag um 8.30 Uhr vor dem Gottesdienst.

Pfarrer Bernhard Staudacher

Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 912623)

Thumbstraße 55, Baidnt

E-Mail-Adresse: bernhard-staudacher@gmx.de

Sprechzeiten Gemeindefereferentin Silvia Lehmann

Nach telefonischer Vereinbarung

Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 5576199, (Tel. privat 943630)

E-Mail-Adresse: Silvia.Lehmann@drs.de

Sprechzeiten Gemeindefereferentin Regina Willmes

Nach telefonischer Vereinbarung

Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 56969624

E-Mail-Adresse: Regina.Willmes@drs.de

Gemeindehaus St. Martin / Bischof-Sproll-Saal:

Belegung und Reservierung

Frau Gudrun Moosherr Tel. 0751-95897775

E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Katholische Kirchenpflege Baidnt:

Bankverbindung: KSK Ravensburg

IBAN DE 4365 0501 1000 7940 0985 BIC SOLADES1RVB

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist

Thumbstr. 55, 88255 Baidnt

Pfarramtssekretärin Frau Christiane Lott

Telefon 07502 - 1349

Telefax 07502 - 7452

Stjohannesbaptist.baidnt@drs.de

www.katholisch-baienfurt-baidnt.de

Bitte neue Öffnungszeiten beachten!**Öffnungszeiten****Dienstag** 9.30 - 11.30 Uhr**Donnerstag** 15.00 - 17.00 Uhr**Freitag** 9.30 - 11.30 Uhr**Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt**

Kirchstraße 8, 88255 Baienfurt

Telefon 0751 - 43633

Telefax 0751 - 58812

kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Elternabend zur Feier der Erstkommunion 2026 in BaidntDer **Elternabend findet am Dienstag, 04. November 2025 um 20.00 Uhr** in der „alten Schule“/Probelokal des Musikvereins unten im Klosterhof Nr. 5 statt. Wir freuen uns auf eine spannende Zeit.

Pfarrer Bernhard Staudacher und das Kommunionsteam

Sulpach: Kapellenpflegeverein - Jahresrechnung

Am Freitag, 14. Nov. um 20.00 Uhr findet die „Jahresrechnung“ des Kapellenpflegevereins bei Familie Schnez statt. Herzliche Einladung!

Zuvor, um 19.30 Uhr ist Monatsgottesdienst (Eucharistiefeier) in der Kapelle. Bitte die besondere Gottesdienstzeit beachten.

An der Stelle ein ganz herzlicher Dank an alle für die gelungene Sulpacher Kirbe!

Essener Adventskalender

Der beliebte Essener Adventskalender mit Texten, Geschichten und Bastelanregungen für jeden Tag ist ab sofort zum Preis von 5,00 € im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten, nach den Gottesdiensten und er liegt auch in der Kirche auf. (Die 5,00 € bitte beim Hl. Antonius in den Opferstock geben).

Firmung in BaienfurtAm **Samstag, 08. November, 14.30 Uhr** spendet Weihbischof Matthäus Karrer aus Rottenburg 55 Firmbewerberinnen in einer Eucharistiefeier das Sakrament der Firmung.Die **Probe für den Firmgottesdienst** findet am Tag davor, **Freitag 07. Nov. um 18.00 Uhr** in der Kirche in Baienfurt statt. (Dauer ca. 1 Stunde).

Bitte planen sie für den Firmgottesdienst ca. 1,5 Stunden ein.

Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 der Kirchengemeinde liegt zur Einsichtnahme im Pfarrbüro auf vom 03. November - 17. November 2025 jeweils zu den Bürozeiten.

Katholischer Deutscher **FRAUENBUND**
Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart**Frauenbund Baienfurt**

Frauenbund Baienfurt

Mittwoch, 5. November 2025**8.30 Uhr Friedensrosenkranz****9.00 Uhr Friedensmesse****Sonntag, 16.11.2025 Volkstrauertag****Mittagstisch für Alle. Ab 10.30 Uhr (geöffnet) ladet die kath. Kirchengemeinde Baienfurt ein zum Mittagstisch ins kath. Gemeindehaus „St. Anna“ ein (Essen um 12.00 Uhr). Der Frauenbund kocht für Sie: selbstgemachte Knödel, Fleisch und Blaukraut. Für Kinder gibt es Spätzle mit Soße. Wir freuen uns auf Ihr Kommen mit der ganzen Familie.**



BAINDTER VESPER

Kurt Drescher

mit

„Fotosafari im naturnahen Garten – Statt Elefant und Zebra: Rüsselkäfer und Zebraspinne“



Um eindrucksvolle Naturbeobachtungen zu machen, muss man nicht unbedingt nach Afrika reisen. Auch daheim vor der Haustür gibt es jede Menge zu entdecken.

In einem multimedialen Vortrag zeigt Herr Drescher mit beeindruckenden Makrofotos die Farbenpracht und Schönheit der Lebewesen in seinem naturnahen Garten und der näheren Umgebung. Das faszinierende Verhalten von Insekten, Spinnen und anderen kleinen Tieren wird in Filmaufnahmen gezeigt und mit den Zuschauenden besprochen. Zeitlupenfilme und Hochgeschwindigkeitsfotos in Nahaufnahme machen Vorgänge erlebbar, die man sonst nicht erkennen kann.

Genießen Sie unser leckeres Vesper und lassen Sie sich von dieser einzigartigen Präsentation in die faszinierende Welt vor unserer Haustür entführen.

Genießen Sie unser leckeres Vesper und lassen Sie sich von dieser einzigartigen Präsentation in die faszinierende Welt vor unserer Haustür entführen.

**Freitag, 14.11.2025, um 18:00 Uhr
im Bischof-Sproll-Saal in Baiendt
Unkostenbeitrag 14 € inkl. Vesper**

Anmeldung bis 10.11.2025 bei

Frau M. Brei: 07502-3845 / martinabrei@web.de

Frau H. Schmid: 07502-2842 / hildegard-schmid@web.de

Baienfurter Kirchen-Filmabend



**Montag, 10. November 2025
Kirchen-Film Spezial
mit einem Lutherfilm**



Im Anschluss ein Vortrag von Dr. Dieter Widmann

„Bauernreformation im Schussental“

Vortrag zum 500. Todestag von Thomas

Müntzer zu den Ereignissen im Jahr 1525

19.00 Uhr in der Ev. Kirche in Baienfurt

FSK: 12

Eignung ab 14 Jahre

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baiendt

Herzliche Einladung zum Film-Abend in der Ev. Kirche in Baienfurt

– mit Gelegenheit zum Austausch im Anschluss

EINTRITT FREI



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAIENFURT-BAINDT

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baiendt

Pfarrer M. Schöberl

Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;

E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de

Homepage:

www.evangelisch-baienfurt-baiendt.de

Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt,

Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten Di 7.00 - 9.00 + 13.00 - 15.00, Do 10.00 - 13.00 Uhr

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Sonntag, 02. November, 20. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr **Baiendt** Gottesdienst Dietrich-Bonhoefer-Saal (Prädikantin M. Schöberl) anschließend Kirchenkaffee

Montag, 03. November

20.00 Uhr **Baienfurt** Kirchenchorprobe Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 05. November

15.30- **Baienfurt** Konfi-Gruppe 1,
16.30 Uhr Ev. Gemeindehaus
16.30- **Baienfurt** Konfi-Gruppe 2,
17.30 Uhr Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 06. November

16.00 Uhr **Baienfurt** Konfi-3, Ev. Gemeindehaus

Freitag, 07. November

15.30 Uhr **Baienfurt** Abendmahlsgottesdienst Pflegeheim St. Barbara (Pfr. Schöberl)

Sonntag, 09. November

10.30 Uhr **Baienfurt** Gottesdienst Ev. Kirche (Pfr. Schöberl)

10.00 Uhr **Baienfurt** Krippenspielprobe

Glaube im Alltag

Regeln zum guten Leben



Was ist richtig? Was ist falsch? In einer Welt, in der ich oft nur Grautöne sehe, hätte ich das gerne: klare moralische Grundregeln und Verhaltensmaßstäbe, an denen ich mich ausrichten kann.

Der 20. Sonntag nach Trinitatis kommt diesem Bedürfnis entgegen und zeigt Wege zum guten Leben auf: die Bibel, die einen würdigen und respektvollen Umgang miteinander lehrt, und Institutionen wie die Ehe, die das Zusammenleben zweier Menschen gut ordnet. Vor allen Ordnungen steht jedoch Gottes Treue, sein Bund mit den Menschen und seine Liebe, die stark ist wie der Tod. Wer nach Gott in seinem täglichen Leben fragt und nach dem, was den Menschen dient, der wird Regeln nie sklavisch anwenden, sondern im christlichen Geist der Liebe und der Freiheit.

(Quelle: kirchenjahr-evangelisch.de, Bildquelle: © Unsplash / Garrett Sears)

Vom Feiern und Fürchten – Entdeckungen zu hochaktuellen Lebensfragen mit der Bibel in der Hand und dem Material zur Ökumenischen Bibelwoche 2025/2026

Eine Stunde mit der Bibel – ein



rauhes.de//bibelwoche-2025-2026-begleitheft-vom-feiern-und-fuerchten

kompaktes Zeitfenster und eine hervorragende Möglichkeit, um intensiv in die Welt der Bibel einzutauchen. Dieses Mal erschließen sieben Texte aus der Bibel das Buch Ester, eröffnen geschichtliche Einblicke, fragen nach dem, was heute berührt, und regen an, beides kreativ zusammen zu denken.

Herzliche Einladung zu 7 Abenden, jeweils von 20-21 Uhr am: 18. November, 16. Dezember, 20. Januar, 10. Februar, 17. März, 14. April, 12. Mai. Die Abende können auch einzeln gewinnbringend besucht werden.

Ihr Pfarrer Martin Schöberl



Wir weisen darauf hin, dass man unseren **KGR-Kandidaten im Anschluss an den Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 23.11. um 10.30 Uhr in der Ev. Kirche in Baienfurt im Rahmen eines Kirchenkaffees** persönlich begegnen kann.

Am 30. November (1. Advent) findet die Kirchenwahl statt. Gewählt werden kann in Baidnt im **Dietrich-Bonhoefer-Saal von 9.00-11.00 Uhr** und in Baienfurt im **Ev. Gemeindehaus von 11.30-16.00 Uhr**. Bei dieser Wahl werden die Kirchengemeinderäte für unsere Kirchengemeinde und die Vertreter für die Synode für den Bezirk Ravensburg gewählt.

Im Ev. Gemeindehaus in Baienfurt findet während der Wahl ein Wahlkaffee statt.

Sie möchten uns dabei unterstützen? Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen. Sie können sich nach den Gottesdiensten in unsere Kuchenliste eintragen oder uns telefonisch Bescheid geben (0751 – 43656). Ein herzliches Dankeschön vorab an alle Spender/innen.



Wir suchen ab dem **01. Januar 2026 einen Hausmeister (m/w/d)**

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter: www.evangelisch-baienfurt-baidnt.de oder fragen Sie beim Ev. Pfarramt Baienfurt-Baidnt, Pfarrer Martin Schöberl, Tel. 0751-43656 nach

Termine der Kandidatenvorstellung für die Synodalwahl

Für den Kirchenbezirk Ravensburg sind diese am

Mittwoch, 5. November 2025 um 19:00 Uhr im Matthäus-Gemeindehaus, Weinbergstraße 12, 88214 Ravensburg



Dienstag, 18. November 2025 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Scheffelstraße 15, 88045 Friedrichshafen.

Sie können sich vorab über alle Kandidaten auf der Seite zur Kirchenwahl informieren unter:

<https://www.kirchenwahl.de/landessynode/kandidierende-finden?>



Frauenkreis

Zu unserem nächsten Treffen am **Mittwoch, den 12.11.25 19:00 Uhr** laden wir schon heute ein. Dr. Dieter Widmann wird sich mit uns auf einen virtuellen Spaziergang durch das historische Weingarten begeben und für uns eine vielleicht längst vergessene Zeit lebendig werden lassen.

Das Team des Frauenkreises freut sich schon.



Der Kreative Montag lädt ein:

Zu unserem kreativen Angebot laden

November:

10.11. Petra Moosmann: „Uns geht ein Licht auf“, Kerzenziehen

Dezember:

8.12. Helga Rothenbacher: „Es weihnachtet“, Floristik

Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Petra Neumann-Sprink
Tel.: 0751-52501
mobil: 0177-4061011
p.neumann.sprink@gmx.de

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baidnt, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen – wenn nichts anderes angegeben ist – um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 7,50 €; Material nach Verbrauch



Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.
Baidnter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Gottesdienste

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt. Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Brüdergemeinde angekündigt.



Vereinsnachrichten



SV Baidnt 1959 e.V.

Abteilung Fußball

Derbytime in Mochenwangen!

SV Mochenwangen - SV Baidnt 2:0 (1:0)

Bei windigem und kaltem Herbstwetter stand für die „Zwoite“ das Derby gegen

den SV Mochenwangen auf dem Programm. Beide Teams starteten verhalten in die Partie – in den ersten Minuten gab es kaum Torraumszenen, und die Baidnter Offensive konnte keine echte Gefahr entwickeln.

Nach rund 25 Minuten zeigte Spieß seine ganze Klasse: Aus rund 20 Metern überlupfte er den Baidnter Schlussmann sehenswert zum 1:0. Baidnt tat sich spielerisch schwer, während Mochenwangen clever agierte, sicher stand und die Partie kontrollierte. Mit einem verdienten 1:0-Rückstand ging es für den SVB II in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel verteidigte Mochenwangen hoch und gewann die entscheidenden Zweikämpfe im Mittelfeld. In der 75. Minute fiel dann die Vorentscheidung: Nach einem Eckball kam Kale am ersten Pfosten unbedrängt zum Kopfball und setzte diesen unhaltbar ins lange Eck – 2:0.

Erst danach kam Baidnt besser ins Spiel und erspielte sich durch Schnez, nach einem starken Ball von N. Späth, die wohl einzige klare Chance des Spiels – doch der Anschlusstreffer blieb verwehrt. Insgesamt agierte Baidnt über weite Strecken zu harmlos, während Mochenwangen clever und abgezockt auftrat.

Eine verdiente Niederlage im Derby. Nächsten Sonntag um 14:30 Uhr will die „Zwoite“ zuhause gegen Fischbach/Schnetzenhausen wieder punkten.

SV Baidnt II: Conner Odenbach, Patrick Späth, Kai Kaspar (84. Markus Baumgärtner), Tobias Trautwein (80. Niklas Späth), Moritz Gresser (70. Niklas Hugger), Julian Keppeler (70. Manuel Brugger), Konstantin Knisel, Luca Bosch, Daniel Kronenberger, Jacob Schaffer (64. Lukas Grabherr), Johannes Schnez - Trainer: Timo Geggier - Co-Trainer: Frank Senger - Co-Trainer: Daniel Schmidt

Schiedsrichter: Daniel Remensperger

Tore: 1:0 Andreas Spieß (25.), 2:0 Erkan Kale (75.)

Vorschau:

Sonntag, 02.11

14.30 Uhr: SV Baidnt II - SGM Fischbach/Schnetzenhausen (Kunstrasen SV Weingarten)

14.30 Uhr: TSV Tettang - SV Baidnt

Heftige Pleite gegen den SV Bergatreute

SV Baidnt - SV Bergatreute 1:5 (1:2)

SV Baidnt: Benjamin Walser, Tobias Szeibel, Lukas Zweifel (78. Max Kretzer), Philipp Thoma, Marko Szeibel, Jan Fischer, Mika Dantona, Kevin Lang (71. David Krauter), Sandro Caltabiano, Tobias Fink, Leon Geng - Trainer: Rolf Weiland&Sandro Caltabiano

Schiedsrichter: Lenard Idt

Tore: 0:1 Noah Hecht (10.), 0:2 David Berg (35.), 1:2 Marko Szeibel (41.), 1:3 Noah Hecht (61.), 1:4 Ousman Cham (85.), 1:5 Ousman Cham (90.+2)



Abteilung Tischtennis

Erwachsene I: Baidnt unterliegt knapp mit 9:6 beim SSV Ulm II

Am Samstag waren wir beim Vorjahreszweiten der Landesliga zu Gast.

In den Doppeln mussten Marcel/Roman dem Doppel 1, Philipp/Wolfgang dem Doppel 2 und Florian/Frank dem Doppel 3 der Gastgeber zum Sieg gratulieren.

Danach unterlag Philipp dem starken Spitzenspieler in drei Sätzen, während Marcel mit guten Angriffsbällen die Nummer 2 der Ulmer mit 3:2 bezwingen konnte. Oliver Thimm, Ulms Nummer 3, war gegen Wolfgang siegreich, obwohl dieser gut agierte. Florians Spiel gegen einen etwas unorthodoxen Gegner war ein ständiges Auf und Ab, welches er mit gutem Mindset im Entscheidungssatz mit 12:10 für sich entscheiden konnte. Frank und Roman konnten dem hinteren Paarkreuz der Gastgeber wenig entgegen setzen und fanden nicht ins Spiel.

Somit lag Baidnt nach dem ersten Einzeldurchgang bereits chancenlos mit 7:2 zurück.

Mit der Erfahrung aus ihren ersten Spielen schienen die Baidnter besser mit Bedingungen und Gegnern zurecht zu kommen. Philipp gestaltete seine Partie offen und glich zum 1:1 aus, während Marcel mit 0:2 zurücklag, sich dann auf seine Technik konzentrierte und für den 2:2 Satz ausgleich sorgte. Leider musste Philipp nach gutem Spiel der Nummer 2 Ulms zum 3:1 Sieg gratulieren. In der Box daneben ließ Marcel im Entscheidungssatz nichts mehr anbrennen und krönte seine Aufholjagd mit 11:6 zum 8:3 Zwischenstand.

Flo spielte, wie in seinem ersten Einzel, konsequent starke Angriffsbälle und bezwang die erfahrene Nummer 3 der Gastgeber mit 3:1. Wolfgang spielte ebenso gutes Tischtennis, gewann die ersten beiden Sätze im Duell der Kurznoppenspieler knapp. Er musste noch den 2:2 Satz ausgleich hinnehmen, entschied dann aber den fünften Satz für sich.

Auch Roman musste gegen einen punktemäßig stärkeren Gegner an den Tisch. Dieser gewann den ersten Satz mit 11:3, doch Roman ließ sich nicht beirren und gewann die folgenden Sätze zum 3:1 Sieg.

Durch diese drei Siege in Folge schloss Baidnt zum 8:6 auf. Danach ging Frank gegen die Ulmer Nummer 6 in die Box. Frank wehrte sich gegen seinen starken Gegner sehr gut und glich nach Satzrückstand zum 1:1 aus. Leider musste er dann aber doch seinem Kontrahenten zum 3:1 und damit dem SSV Ulm zum 9:6 Erfolg gratulieren.

Trotzdem sollte diese Aufholjagd Selbstvertrauen für die Heimspiele am Samstag, 01.11. um 18 Uhr und Sonntag, 02.11. um 12 Uhr geben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung!



Landfrauen Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. Ortsverein Baidnt. Landfrauen Baidnt e.V.

Herzliche Einladung zu „Wintergemüse einmal anders“ mit Verkostung, am Mittwoch, 05.11.25, um 19.30 Uhr im Bischof-Sproll-Saal in Baidnt.

Winterliche Gemüsesorten neu entdecken mit diversen Kostproben. Wir freuen uns auf euch und einen gemütlichen Austausch in netter Runde.

Vorschau: Mittwoch, 03.12.25, 19.00 Uhr Einstimmung in die Vorweihnachtszeit! Hüttenadventszauber in der Dorfplatzhütte;

Montag, 08.12.25; wir fahren gemeinsam mit dem Zug zum Weihnachtsmarkt nach Biberach, ca. 13.00 Uhr, nähere Infos folgen!

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen, die uns tatkräftig auf der Oberschwabenschau am Stand im grünen Pfad unterstützt haben. Vielen Dank für Kuchen, Torten und Flädle. Gemeinsam sind wir stark!
Euer Vorstandsteam



Reitergruppe Baintd

Arbeitseinsatz, Kutschenabschlussfahrt & Jahresabschlussritt

Liebe Vereinsmitglieder, am **Samstag, den 8. November**, möchten wir einen **Arbeitseinsatz** durchführen,

um unsere Anlage winterfit zu machen. Treffpunkt ist um **9:00 Uhr** auf dem Vereinsgelände.

Geplant sind unter anderem folgende Arbeiten:

- Sandplatz und Halle einrechen und Unkraut/Laub entfernen
- Ausmähen
- Hindernisse verräumen
- sowie alles Weitere, was uns bei der Gelegenheit noch auffällt

Wir freuen uns über jede helfende Hand. Je mehr wir sind, desto schneller geht es! Bitte bringt, wenn möglich, **Arbeitskleidung und geeignetes Werkzeug** (Rechen, Schaufel, Motorsensen) mit.

Vielen Dank schon jetzt für eure Unterstützung!

Save the Date – Weihnachtsfeier & Jahresabschluss 2025

bald ist es wieder so weit – die Adventszeit steht vor der Tür, und wir möchten das Jahr gemeinsam mit euch in festlicher Stimmung ausklingen lassen. Unsere diesjährige **Weihnachtsfeier** findet am **Freitag, den 05. Dezember 2025**, ab **18:30 Uhr** bei **Kirchner Konstruktionen** statt.

Freut euch auf einen gemütlichen Abend mit einem leckeren **schwäbischen Buffet**, festlicher Atmosphäre und natürlich auf den Besuch des **Nikolaus**, der bestimmt die ein oder andere Überraschung bereithält. Der Kostenbeitrag beträgt **10 Euro pro Person (Kinder bis 12 Jahre 5 Euro)**. Bitte meldet euch bis spätestens **30. November** bei **Viktoria Köberle (Tel.: 0173 4973161)** an.

Kutschenabschlussfahrt & Jahresabschlussritt

Am darauffolgenden Tag, **Samstag, den 06. Dezember 2025**, steht für unsere Vereinsmitglieder wieder die traditionelle **Kutschenabschlussfahrt** sowie der **Jahresabschlussritt** auf dem Programm.

Die Kutschen und Reiter werden auf unterschiedlichen Strecken unterwegs sein, treffen sich jedoch **mittags zu einer gemeinsamen Pause** und anschließend zu einem **gemütlichen Ausklang**. Der genaue Ort wird noch bekanntgegeben. Auch alle Vereinsmitglieder, die **nicht mit der Kutsche oder dem Pferd teilnehmen**, sind **herzlich eingeladen**, im Anschluss dazuzukommen und gemeinsam mit uns den Tag in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Wer am **Ritt** teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei **Viktoria Köberle (Tel.: 0173 4973161)**, und wer lieber mit der **Kutsche** unterwegs ist, wendet sich an **Markus Elbs**

(Tel.: 0170 9394505). Auch hier bitten wir um Anmeldung bis zum **30. November**.

Wir freuen uns schon jetzt auf zwei wunderschöne Tage voller Gemeinschaft, guter Laune und vorweihnachtlicher Stimmung. Lasst euch dieses Highlight nicht entgehen!
Eure Vorstandschaft



Volleyball LJ Baintd

Saisonauftakt und Pokalrunde

Die **VLJ Baintd 1** startete am Sonntag, 19.10.25 in neuer Zusammensetzung in die Saison 2025/26. Zum Auftakt wurden die

Baintder direkt mit den beiden stärksten Mannschaften der letzten Saison konfrontiert. Gegen den TV Kressbronn brauchte die Mannschaft noch ein bisschen Eingewöhnungszeit (13:25 und 14:25). Auch im Spiel gegen die VfB Ulm benötigte die VLJ Baintd 1 nochmals ein paar Bälle (14:25) bis sie im zweiten Satz ihre Stärke zurückfanden (25:21). Am Ende reichte es für einen Punkt und Platz 7 in der Tabelle (18:25).

Die **VLJ Baintd 2** eröffnet am 28.10.25 die Pokalrunde gegen den VfB Friedrichshafen. Das Ergebnis lag zu Redaktionsschluss noch nicht vor und wird in der nächsten Ausgabe nachgereicht.



Basar Baintd

Förderverein Klosterwiesenschule e.V.

Rückblick Herbst-Winter-Basar 2025

Liebe Basarfreunde, am **27. September** fand unser Kinderbasar in der **Schenk-Konrad-Halle** erneut mit großem Erfolg statt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei **Bürgermeisterin Frau Rürup** und der **Gemeinde Baintd** bedanken, die uns auch diesmal die Halle zur Verfügung gestellt haben. Ein riesengroßer Dank gilt außerdem unseren vielen engagierten **Helferinnen und Helfern** – ohne euch wäre die Durchführung des Basars nicht möglich! Ein besonderer Dank geht auch an alle **Papas, Opas und Omas**, die die Kinder betreut haben und so maßgeblich dazu beigetragen haben, dass wir wieder zahlreiche helfende Hände zusammenbringen konnten.

Nach Abzug aller anfallenden Kosten konnten wir erneut **Gutes tun** und folgende Einrichtungen und Vereine unterstützen:

- Förderverein Klosterwiesenschule e.V.
- Jugendfeuerwehr Baintd
- Jahresgutscheine für die örtlichen Kindergärten und Schulkindbetreuung
- Naturfreunde Baintd

Wir hoffen, dass wir auch beim nächsten Basar wieder auf viele fleißige Helferinnen und Helfer zählen dürfen – und freuen uns, euch **am Wochenende des 28. Februar 2026** wieder begrüßen zu dürfen!

Aktuelle Informationen findet ihr wie immer auf unserer **Facebook-Seite „Kinderbasar Baintd“** (auch ohne Facebook-Konto zugänglich) oder auf **Instagram**.

Herzliche Grüße

Euer **Basar-Team Baintd**

CDU Jahreshauptversammlung

Zu unserer **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 14. November 2025 um**

20 Uhr im Gasthaus zur Mühle Baidt laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Einladung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Ehrungen
5. Bericht
 - des Vorsitzenden
 - des Kassenwarts
 - der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen Vorstand und Kassenprüfer
8. Berichte aus der Kommunalpolitik
9. Sonstiges

Anträge und Anregungen bitten wir bis spätestens 7.11.25 beim 1. Vorsitzenden Dr. Anton Eberle, Siemenstrasse 16, 88255 Baidt einzureichen.



Schwäbischer Albverein OG Weingarten

Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr am Freibad in Weingarten

Wer hat Lust, mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 08.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1,5 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!



Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen lädt zu Mit- gliederversammlung

Am 4.11.2025 auf 19 Uhr lädt der Grüne Ortsverband Weingarten, Baienfurt und Baidt herzlich zur Mitgliederversammlung ins Zunfthaus „Neunerbeck“ nach Baienfurt ein. Zwei Jahre nach der Gründung wird der Vorstand neu gewählt und die Fraktionsvorsitzenden aus den Gemeinderäten werden vor Ort sein. Zudem wird die grüne Landtagskandidatin Anna Wiech sich und ihre Politik vorstellen – eine gute Gelegenheit also, einen Überblick zu bekommen über die lokale und überregionale Grüne Politik. Interessierte sind sehr willkommen.



Aus dem Landkreis

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg Schule fertig und dann?

Ein Jahr für mich – Überbrückungsmöglichkeiten

Wie geht es nach der Schule weiter? Nicht immer steht der nächste Schritt sofort fest. Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg hat für junge Menschen, die nach der Schule etwas für sich machen wollen, ein besonderes Angebot: Unter dem Motto „Ein Jahr für mich – Überbrückungsmöglichkeiten“ findet im Berufsinformationszentrum in Ravensburg am 06. November ab 14 Uhr ein Informationsnachmittag statt.

Ob Freiwilligendienste im In- und Ausland, Work & Travel, Au Pair, Sprachreisen, Praktika oder Berufsvorbereitungsprogramme - Expertinnen und Experten zeigen vielfältige Wege auf, wie junge Menschen ihr „Gap Year“ sinnvoll gestalten können.

Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Abiturientinnen und Abiturienten sowie Studienaussteigerinnen und Studienaussteiger.

Ein Jahr für mich – Überbrückungsmöglichkeiten

Donnerstag, 06. November ab 14 Uhr

Berufsinformationszentrum (BiZ) Ravensburg

Schützenstr. 69

Keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei.

Weitere Infos in der Veranstaltungsdatenbank.

Ansprechpartnerin für Rückfragen: Maike Kramer 0751 805 222

Gut vorbereitet für den Notfall – Wissen und Vorsorge geben Sicherheit

Ob Stromausfall, Überschwemmung oder gesundheitliche Notlage – Krisen können jederzeit auftreten. Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. unterstützt die Bevölkerung dabei, in solchen Situationen ruhig und handlungsfähig zu bleiben. Mit praxisnahen Kursangeboten vermittelt das DRK wertvolles Wissen zur Notfallvorsorge und Ersten Hilfe.

Im Kurs „Notvorsorge & Selbsthilfe“ lernen Teilnehmende, wie sie sich und ihre Angehörigen auf Notfälle vorbereiten können – etwa durch sinnvolle Vorratshaltung, ein Notfallgepäck, geordnete Dokumente oder alternative Kommunikationswege bei Stromausfall. Auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder pflegebedürftige Angehörige werden in den Kursinhalten berücksichtigt. Aktuell sorgt auch der neu veröffentlichte Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) für Aufmerksamkeit. Er soll Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich eigenverantwortlich vorzubereiten – nicht, wie manche Schlagzeilen nahelegen, Angst verbreiten. Der Ratgeber greift erstmals Themen wie Desinformation, psychische Belastung, Schutz bei Explosionen oder kriegerischen Angriffen auf und bietet realistische Orientierung, wie man in unsicheren Zeiten dennoch gut vorbereitet ist. Das DRK teilt diesen Ansatz: Vorsorge schafft Sicherheit – für sich selbst und andere.

Ergänzend bietet das DRK für Seniorinnen und Senioren den Kurs „Erste Hilfe für aktive ältere Menschen“ an. Um ihre Kenntnisse aufzufrischen, werden Themen wie Notruf, Wundversorgung, Sturzprophylaxe, Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage und Herz-Lungen-Wiederbelebung behandelt. Ziel ist es, Sicherheit und Selbstvertrauen im Umgang mit Notfällen zu stärken.

„Je mehr Menschen Vorsorge leisten, desto größer ist die Entlastung der öffentlichen Hand, Rettungs- und Hilfskräfte in der Notsituation“, so DRK-Geschäftsführer Gerhard Krayss.

Termine, Infos unter:

0751 56061-70

breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de

Schnäppchenjäger aufgepasst!

Shoppingabend in Baienfurt beim Winter Abendbasar 2025

Der Förderkreis der Achtalschule Baienfurt lädt am Freitag, den 7.11.2025 ganz herzlich zum Winter Abendbasar in die Gemeindehalle Baienfurt, Marktplatz 2 in 88255

Baienfurt, ein. Das Angebot umfasst Kleidung für Groß und Klein sowie Spielzeug, Bücher etc. – alles passend zur Winterzeit. Für das leibliche Wohl sorgt die Jugendfeuerwehr mit Saiten, Antialk. Getränken und Bier, eventuell wird auch der ein oder andere Kinderpunsch und Glühwein ausgeschenkt. Wir freuen uns sehr, alle Schwangeren (Mutterpass) mit einer Begleitperson ab 17.30 Uhr begrüßen zu dürfen. Zwischen 18.00 und 20.00 Uhr dürfen dann alle anderen Schnäppchenjäger ebenfalls einen tollen Shoppingabend genießen. Wir freuen uns auf Sie! In diesem Sinne: Auf die Schnäppchen, fertig-LOS! Das Organisationsteam Basar Baienfurt

Landkreis Ravensburg - Online-Veranstaltungsreihe „DU hast es in der Hand“ im November 2025

Wissen schützt – Verhütung wirkt

Gemeinsam mit der Caritas Bodensee-Oberschwaben und der pro familia Ravensburg veranstaltet die Gleichstellungsstelle des Landkreises Ravensburg unter dem Titel „DU hast es in der Hand“ vier kostenlose Online-Infoabende zum Thema Verhütung.

Die Wahl der Verhütungsmethode betrifft immer alle Beteiligten. Idealerweise treffen wir in Beziehungen wichtige Entscheidungen zusammen und übernehmen gemeinsam Verantwortung. Das trifft auch auf Verhütungsfragen zu. Wenn (Sexual-)Partner/innen offen und respektvoll über Bedürfnisse, Risiken und Wünsche sprechen, können sie eine für alle passende und sichere Lösung finden. Die Infoabende sollen dafür eine Basis bieten.

Viele Frauen und Paare sind auf der Suche nach einem Verhütungsmittel, das zu ihrer aktuellen Lebenssituation passt. Je nachdem ob eine Schwangerschaft vermieden werden soll oder ob ein (weiteres) Kind zwar gewünscht aber noch nicht fest geplant ist, unterscheiden sich die Ansprüche an die Verhütungsmethode.

An den vier kostenlosen Online-Infoabenden informieren die Referentinnen über verschreibungspflichtige Verhütungsmittel ebenso wie über hormonfreie Alternativen und räumen mit gängigen Mythen und Halbwahrheiten auf. Für Interessierte an hormonfreier Verhütung werden die natürliche Familienplanung nach Sensiplan und das Diaphragma vorgestellt.

Montag / 03. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE

Aktuelles Wissen zu Pille, Spirale & Co.

Die Pille ist in Verruf geraten, gerade bei den Jüngeren. Aber was ist wirklich dran an der Gefahr von Hormonen? Und welche sinnvollen Alternativen gibt es? Was bedeutet „typical use“ und „perfect use“? Wie funktioniert überhaupt Verhütung, das heißt welches Grundwissen ist erforderlich für eine selbstbestimmte Entscheidung?

Donnerstag / 06. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE-

Zyklus-Apps – Nutzen und Grenzen

Natürlich verhüten mit deiner Zyklus-App – ohne künstliche Hormone, ohne Nebenwirkungen und unkompliziert auf dem Handy. Klingt super, aber wie sicher ist der Zyklustracker wirklich und woher weiß die App, wann du fruchtbar bist? Ist das alles APPsolut unsicher?! In diesem Vortrag schauen wir hinter die Kulissen. Du erfährst verständlich und praxisnah, wie dein Zyklus funktioniert und warum kein Algorithmus der Welt deinen Körper besser kennen kann als du selbst.

Montag / 10. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE

Natürlich verhüten mit NFP – Einführung in Sensiplan

Sicher und zuverlässig ohne Hormone?! Lerne deinen Zyklus kennen und verhüte sicher & hormonfrei! In dieser

Veranstaltung bekommst du einen kompakten Überblick über den weiblichen Zyklus, die natürliche Familienplanung (NFP) nach Sensiplan und die Anwendung im Alltag. Donnerstag / 13. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE

DIAPHRAGMA – was ist das?

Hormonfrei verhüten mit dem Diaphragma – einfach erklärt. Du willst ohne Hormone verhüten, aber möchtest ergänzend zum Kondom noch mehr Sicherheit? Dann könnte das Diaphragma genau das Richtige sein.

Die Infoabende sind kostenlos und finden online über Webex statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen und **Anmeldung** über: www.pro-familia.de/angebote-vor-ort/baden-wuerttemberg/ravensburg/veranstaltungen

Vesperkirche 2026 wieder in Ravensburg Organisatoren suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer

2026 findet die Vesperkirche mitten in Oberschwaben wieder gemeinsam an Tischen statt. Und das nun schon seit 18 Jahren. Vom 20. Januar bis 8. Februar wird in der evangelischen Stadtkirche Ravensburg ein Ort für Begegnung entstehen. Die Johannes-Ziegler-Stiftung der Zieglerschen und das Diakonische Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee laden gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ravensburg ein: Essen und Vesper, Gespräche und Tischgemeinschaft, Frisör und Mediziner, Wohltat für Leib und Seele, Andachten und Kultur. Am Montagabend, 19. Januar, wird die Vesperkirche feierlich mit einem Gottesdienst eröffnet. Damit alles klappt, suchen die Organisatoren wieder Ehrenamtliche zur Mithilfe.

Die Vesperkirche Ravensburg ist ein reines Spendenprojekt und inzwischen eine der größeren Vesperkirchen im Land. Die Vesperkirche ist ein Ort der Zuwendung für Bedürftige, aber auch ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft von ganz unterschiedlichen Menschen, die sich sonst im Alltag selten begegnen: Wohnungslose, Menschen mit psychischen Problemen, mittellose Menschen, Jugendliche und Studierende, Senioren, Familien und spielende Kinder, Geflüchtete oder Menschen im Rollstuhl.

Für knapp drei Wochen wird die Vesperkirche wieder Wärme, ein günstiges Essen und verschiedene Angebote und Dienstleistungen sowie ein buntes Kulturprogramm ihren Gästen anbieten. Dies ist ohne die zahlreiche Mitarbeit vieler Menschen nicht möglich. Rund 400 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bilden das Rückgrat der Ravensburger Vesperkirche. Es werden fleißige Hände (und Beine) sowohl für die Essensausgabe als auch den Tisch-Wisch-Service gesucht, für Kaffee und Vesperbrote aber auch fürs Zuhören und das Willkommen heißen. Schon jetzt können sich interessierte Ehrenamtliche bei der Diakonie OAB in Ravensburg melden: Tel. 0751/95223-120, oder per Mail unter info@vesperkirche-ravensburg.de. Anmeldeschluss ist der 14. November 2025.

Wer die Vesperkirche Weingarten finanziell unterstützen möchte, kann dies unter folgender Bankverbindung tun: Evangelische Bank eG | Konto 555 444 | BLZ 520 604 10 | BIC/SWIFT genodeflek1 | IBAN DE26 5206 0410 0000 5554 44 | Stichwort Vesperkirche Ravensburg.

Mehr Informationen zur Vesperkirche gibt es unter www.vesperkirche-ravensburg.de. oder auf Instagram unter [vesperkirche.ravensburg](https://www.instagram.com/vesperkirche.ravensburg)

Das Landwirtschaftsamt informiert: Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde in Präsenz

Jede/r Sachkundige im Pflanzenschutz ist dazu verpflichtet in einem Drei-Jahres-Zeitraum mindestens vier Stunden Fortbildung nachzuweisen. Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg bietet hierzu eine 4-stündige Präsenz-Veranstaltung an.

Diese findet statt am Donnerstag, 13.11.2025 von 10:00 bis ca. 15:30 Uhr im Gasthof „Zur Post“ in 88364 Wolfegg.

Das Tagungsprogramm beinhaltet aktuelle Themen rund um den Pflanzenschutz im Grünland. Mitarbeitende des Landwirtschaftsamtes referieren zu folgenden Themen: Neuerungen der rechtlichen Vorgaben, neue Ansätze der Einzelpflanzenbekämpfung mittels Sensortechnik, aktuelle Produkte und Wirkstoffe zur Ampferbekämpfung sowie Grünlandverbesserung und bedarfsgerechte Düngung. Die Kosten für Essen und Getränke tragen die Teilnehmenden selbst. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Zur Erstellung der Teilnahmebescheinigungen ist eine Anmeldung unter Angabe von Namen, Adresse und Geburtsdatum zwingend erforderlich. Anmeldungen werden bis Donnerstag, 06.11.2025 als E-Mail an la@rv.de oder per Telefon unter 0751/85-6010 angenommen.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

**Entsorgungstage Silofolien, Altreifen und BigBag
Dienstag, 04. November und Mittwoch, 05. November 2025**

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach

Annahme von 8:00-12:00 und 13:00-16:30 Uhr

- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
Annahme von 8:00-12:00 und 13:30-17:00 Uhr
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
Annahme von 9:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf
Annahme von 8:30-11:30 und 13:30-16:30 Uhr

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen.

Bitte Sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen > Durchmesser 120cm
- Reifen < Durchmesser 120cm
- Reifen mit Felgen



Was sonst noch interessiert

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V.

**Bund der Steuerzahler sieht trotz Steuermehreinnahmen keine Spielräume für zusätzliche Ausgaben
Oktober-Steuerschätzung mit Licht und Schatten**

Baden-Württemberg kann ein sattes Plus bei den Steuereinnahmen verzeichnen und das vor dem Hintergrund, dass steuerliche Beschlüsse auf Bundesebene wie die Erhöhung der Pendlerpauschale bereits in die Schätzung eingeflossen sind. Der Bund der Steuerzahler fordert die Landesregierung daher dazu auf, geplanten steuerlichen Entlastungen nicht im Weg zu stehen. „Die Steuerzahler sind über Gebühr belastet,“ sagt der Vorsitzende des BdSt Baden-Württemberg Eike Möller.

Weiter bestehen nach Auffassung des Verbandes keinerlei Spielräume für zusätzliche Ausgaben. „Die vorhergesagten Mehreinnahmen wird das Land nutzen müssen, um seine finanziellen Zusagen an die Kommunen einhalten zu können. Andernfalls drohen flächendeckende Erhöhungen der Hebesätze. Daher muss die Landesregierung bei den eigenen Ausgaben jetzt klare Prioritäten setzen“, lautet der Appell Möllers.

Für die baden-württembergischen Kommunen liefert die aktuelle Oktober-Steuerschätzung wenig erfreuliche Zahlen. Hier prognostiziert die Schätzung Mindereinnahmen von 526 Millionen Euro in diesem Jahr und 630 Millionen Euro im nächsten Jahr. Primärer Grund hierfür ist vor allem der teilweise erhebliche Einbruch der Gewerbesteuer. „Den Kommunen im Land galoppieren die Ausgaben davon und die Einnahmen bleiben hinter den Erwartungen zurück. Daher benötigen wir Reformen, im Zuge jener die Kommunen von Aufgaben entlastet werden“, so Möller.

Der BdSt-Landesvorsitzende erinnert daran, dass Kommunen über unverhältnismäßig hohe Auflagen in den Bereichen Umweltschutz, Soziales und Bauvorschriften klagen. „Anstatt die verfügbaren Einkommen der Bürger durch Verschärfungen beispielsweise bei der Grundsteuer zu verringern, muss eine echte Aufgabenkritik erfolgen“, fordert Möller.

Fahrt ins Blaue 2025 - Geheimer Ausflug führte uns in Münchens Filmkulissen

Am Samstag, den 27. September stand für unsere Jugend der Ortsgruppe Baienfurt mit dem Stützpunkt Bad Waldsee wieder eine „Fahrt ins Blaue“ an. Bei diesem Ausflug wussten nur die Jugendleiterinnen als Orga-Team Bescheid, wohin die Reise geht.



Trotz der Ungewissheit haben sich 31 Kinder und 6 Betreuer an das Abenteuer gewagt. Früh am Morgen ging es bereits um 6:30 Uhr mit dem Bus in Baienfurt los. Knapp zwei Stunden konnten die Kids und Betreuer rätseln, wo es hingehet. Am Zielort in München angekommen, wurde das Geheimnis gelüftet: Die Bavaria Filmstudios! Dort haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt und be-

kamen die Möglichkeit, unseren eigenen Film zu drehen. Beim sogenannten „Filmenden Klassenzimmer“ werden die Gruppen durch Schauspieler und Filmproduzenten angeleitet, ihre eigenen Ideen in einen Film umzusetzen. Nachdem das Drehbuch von jeder Gruppe besprochen war, ging es in die Kostümabteilung, in der sich die Kids ihrer Rolle passend ankleiden konnten. Kurz darauf hieß es dann schon „Ruhe am Set - Kamera läuft - und bitte!“. Etwa drei Stunden verbrachten beide Gruppen mit dem Dreh ihres Filmes. Nachdem unsere beiden Krimi- und Gruselfilme abgedreht waren, setzten sich die Workshopleiter an den Schnitt des Videomaterials. Währenddessen bekamen wir eine spannende Führung durch die verschiedenen Drehorte in der Filmstadt.

Unser Tagesausflug erreichte schließlich bei der Filmpremiere seinen Höhepunkt. In einem kleinen Kinosaal konnten wir das Endergebnis unseres Filmdrehs anschauen und unsere Einlagen als Schauspieler begutachten.

Nach einem vollgepackten Tag ging es dann erschöpft aber mit vielen neuen Eindrücken, frischgebackenen Schauspielern und zwei tollen Filmen im Gepäck zurück nach Hause.

Die DLRG Jugend Baienfurt - Lea Staudinger -

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Gut zu wissen So beantragen Sie Ihre Rente Fragen und Antworten zum Rentenantrag

Wer in den Ruhestand gehen möchte, muss rechtzeitig einen Rentenantrag stellen. Viele Menschen fragen sich: Wie funktioniert das eigentlich? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihre Altersrente beantragen und welche Unterlagen Sie benötigen.

Wann sollte ich die Rente beantragen?

Um die Rente rechtzeitig zu beantragen und nahtlos in den Ruhestand übergehen zu können, empfiehlt es sich, den Rentenantrag etwa drei bis maximal sechs Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn zu stellen.

Welche Unterlagen brauche ich für die Antragstellung?

Folgende Informationen brauchen Versicherte für ihren Rentenantrag bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV):

- Versicherungsnummer
- Personaldokument (Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde)
- Bei Antragstellung durch eine dritte Person: Vollmacht oder Betreuungsurkunde
- Angaben zur Bankverbindung (IBAN)
- Versichertennummer und Anschrift der Kranken- und Pflegeversicherung
- Geburtsurkunden der Kinder – auch bei Vätern wichtig für die Beiträge zur Pflegeversicherung
- ggf. Schwerbehindertenausweis, Feststellungsbescheid
- Steueridentifikationsnummer
- Wenn Sozialleistung bezogen werden: Letzter Bescheid der ausstellenden Behörde
- Wenn die Person in Altersteilzeit ist: Altersteilzeitvertrag.
- Versicherungsunterlagen für noch fehlende Zeiten, z. B. Nachweise über Ausbildungszeiten
- Aktueller Versicherungsverlauf der Rentenversicherung (sofern vorhanden).

Informationen zu den verschiedenen Altersrenten (Anspruchsvoraussetzungen, Rentenbeginn, Abschläge) finden Versicherte in ihrer letzten Rentenauskunft.

Wo beantrage ich die Rente?

Der Antrag auf Versichertenrente (R0100) kann bequem online über die DRV Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0100 gestellt werden.

Kann ich mich frühzeitig auf den Rentenantrag vorbereiten?

Ja. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die spätere Rente in richtiger Höhe gezahlt werden kann. Eine Kontenklärung hilft dabei, die vorhandenen Daten zu prüfen und gegebenenfalls Lücken im Versicherungskonto zu schließen. Den Antrag auf Kontenklärung (V0100) können Sie digital stellen unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0100

Einen guten ersten Überblick über Rentenbeginn, -höhe oder Hinzuverdienstmöglichkeiten bieten die Online-Rechner der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-rechner. Zudem können sich Versicherte vorab in ihrer Kommune über die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater oder in den Beratungsstellen der DRV BW informieren. Details dazu unter www.dr-bw.de/kontakt

Wer rechnet die Rente aus?

Die DRV ist für die Berechnung der Rente zuständig. Sie ermittelt die Höhe der individuellen Altersrente und verschickt jährlich eine Renteninformation an ihre Versicherten. Diese enthält die wichtigsten Informationen zu den individuellen Rentenansprüchen bereit, die sich aus der jeweiligen aktuell erfassten Erwerbsbiografie ergeben. Übrigens: Das Finanzamt erhält automatisch die Daten zu Beginn und Rentenhöhe. Denn ein Teil der Rente ist steuerpflichtig – abhängig vom Jahr des Rentenbeginns. Genauere Auskünfte geben Finanzbehörden, Lohnsteuerhilfsvereine oder Steuerberater.

Broschüren zum Thema

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Ihr Rentenantrag: So geht's“ auf www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenantrag „Altersrente: Unbegrenzt hinzuverdienen“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-altersrente-hinzuverdienst „Kontenklärung: Fragen und Antworten“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-kontenklaerung „Versicherte und Rentner Info zum Steuerrecht“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-steuerrecht

Regierungspräsidium Tübingen bereitet 34 Brücken für einen Ersatzneubau vor

Das Land Baden-Württemberg unternimmt in den kommenden Jahren große Anstrengungen, um seine Brücken zu sanieren, zu verstärken oder wo nötig zu erneuern. Das Ministerium für Verkehr richtet daher die Erhaltungsplanung für die Brücken strategisch neu aus, da viele Brücken in Baden-Württemberg altersbedingt nicht mehr den heutigen Anforderungen genügen. Der Umsetzungsplan für das Brückenerhaltungsprogramm des Landes sieht vor, bis 2030 rund 180 Brücken im Land zu modernisieren. Im Regierungspräsidium Tübingen wurde bereits frühzeitig entschieden, die Ersatzneubauplanung für die mehrheitlich über 60 Jahre alten Bauwerke mit hohen Verschleißerscheinungen, bauzeitlichen Defiziten oder verkehrlichen Belastungen, für die sie nicht konzipiert waren, prioritär voranzutreiben.

Im nun vorgestellten Umsetzungsplan des Landes werden die anstehenden Brückenersatzneubauten in zwei Dringlichkeitsstufen priorisiert.

Tübinger Regierungsbezirk: 34 Brücken sollen bis 2030 erneuert werden

In der ersten Stufe des Brückenerhaltungsprogrammes sind 34 Bauwerke im Regierungsbezirk Tübingen zur Umsetzung bis 2030 enthalten. Es handelt sich um 21 Brücken an Bundes- und 13 an Landesstraßen.

Unter den 34 gelisteten Brücken der ersten Stufe sind an neun Brücken an Bundes- und Landesstraßen anfällige Spannstähle mit Spannungsrisskorrosion verbaut. Über diese Bauwerke wurde mit Zumeldung am 19.12.2024 berichtet. Die Maßnahmen der ersten Stufe wurden bereits begonnen und befinden sich in unterschiedlichen Planungsphasen. Zehn Bauwerke befinden sich in der Grundlagenermittlung, 13 Bauwerke befinden sich bereits in der Vorplanung und neun Bauwerke in der weiteren Entwurfsplanung. Ein Bauwerk ist im Bau und für ein weiteres wurde der Bauauftrag Ende September erteilt.

Regierungspräsident Klaus Tappeser weist darauf hin: "Das vom Land aufgesetzte Programm ist einerseits ehrgeizig, andererseits zur Sicherung einer funktionierenden Infrastruktur und zum Erhalt der Wirtschaftskraft schlicht unerlässlich. Voraussetzung für einen Erfolg sind dabei nicht nur eine deutliche Aufstockung der Investitions- und Planungsmittel durch Bund und Land, sondern auch eine entsprechende Erhöhung der Personalkapazitäten in der Abteilung Mobilität, Verkehr, Straßen".

Dem Regierungspräsidium ist bewusst, dass die Umsetzung insbesondere bei den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern, den Verkehrsteilnehmenden und den Anliegern zu Beeinträchtigungen führen wird. Die gelisteten Bauwerke müssen ersetzt werden, bevor weitere Verkehrsbeschränkungen oder gar komplette Brückensperrungen drohen. Nur so kann das Straßennetz fit für die Zukunft werden.

Rechtzeitig zu Beginn der Planungen an den weiteren Brücken wird das Regierungspräsidium auf die jeweils betroffenen Gemeinden und Beteiligten zugehen.

In einer zweiten Stufe ab 2031 sollen rund 450 Brücken landesweit erneuert oder ertüchtigt werden. Konkrete Angaben zur Stufe II können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht genannt werden.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist für über 1.600 Brücken im Zuge von Bundes- und Landesstraßen im Regierungsbezirk Tübingen zuständig. Der Erhalt und Unterhalt unserer Straßeninfrastruktur, insbesondere der Brücken, stellt weiterhin eine große Herausforderung dar. Viele Brücken aus der Zeit des Wirtschaftswunders in den 1960er und -70er Jahren geraten aufgrund der gestiegenen Belastungen durch mehr Verkehr und schwerere Fahrzeuge an ihre Grenzen. Wo Brücken selbst mit einer aufwändigen Sanierung absehbar nicht fit für die Zukunft gemacht werden können, werden neue Bauwerke errichtet.

Informationen zu Brücken-Ersatzneubauten im Regierungsbezirk Tübingen finden Sie unter <https://rpt.baden-wuerttemberg.de/abteilungen/abteilung-4/bruecken-ersatzneubauten-im-regierungsbezirk-tuebingen/> Weitere Informationen zur Abteilung Mobilität, Straßen, Verkehr finden Sie unter: <https://rpt.baden-wuerttemberg.de/abteilungen/abteilung-4/>

Konzert der Chorifeen&Friends am 08.11.2025

Herzliche Einladung zum Konzert der Chorifeen&Friends am 08.11.2025 in Blitzenreute. Wir freuen uns auf euch! LIEDERKRANZ BAIENFURT E.V.

CHORIFEEN & FRIENDS

EIN CHOR - VIELE STIMMEN - MUSIK; DIE VERBINDET

8. NOVEMBER 2025 / 20 UHR

DORFGEMEINSCHAFTSHAUS BLITZENREUTE

EINLASS AB 19.15 UHR

SPENDEN WILLKOMMEN

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG)

RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS,

ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

Weihnachten
steht vor der Tür!

Sie haben noch keine
Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



TRAUERANZEIGEN

Grabmale Wachter
Die Kunst des Steins



Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 075 43-50 400
www.grabmale-wachter.de



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

VERANSTALTUNGEN

SO. 02. NOV. **2025**
VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 12-17 UHR

Zuhause
wohlfühlen
fängt an mit...

- + EINER SICHEREN HAUSTÜR
- + ENERGIESPARENDE FENSTERN
- + BIS ZU 20 % FÖRDERUNG SICHERN

Einladung zu
einem Glas
Apéro!



Haustüren | Tore | Fenster | Markisen

Am Tobel 12 | Horgenzell | 07504 970 41-0 | www.mueller-jehle.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

TANZSCHULE GEIGER

TANZKURSE

FÜR

EINSTEIGER



◆ Standard & Latein
So 23.11.25 | 19:00 Uhr
Di. 25.11.25 | 20:30 Uhr
Fr. 28.11.25 | 20:30 Uhr

◆ Salsa & Bachata
Mi 12.11.25 | 20:45 Uhr
So 30.11.25 | 16:00 Uhr
So 11.01.26 | 18:00 Uhr

◆ Discofox
So 02.11.25 | 17:00 Uhr
Mo 24.11.25 | 21:00 Uhr
So 11.01.26 | 18:00 Uhr

◆ West Coast Swing
So 22.02.26 | 17:00 Uhr

◆ Line Dance
Di 25.11.25 | 19:40 Uhr
Di 03.03.26 | 19:40 Uhr

◆ Tanzparty
jeden Freitag 20:45 Uhr

◆ Tanzpartnerbörse
finde das passende
Gegenstück

tanzen@tanzen-geiger.de ☎ 075154050



Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

Verkaufsoffener Sonntag 2.11. in Sattelbach 12-17 Uhr

- **Blick hinter die Kulissen - Näherei, Polsterei**
13.30 | 14.30 | 15.30 Uhr Werkstattführung
- **Familien-Erlebnis: Kasperle Theater**
13 | 14 | 15 Uhr mit Christian Mair
- **Leckereien vom Kirchenchor Kappel**
frische Waffeln, Kaffee und „Wienerle“



Wohndecken
Sonderpreis
89,00€

... und viele weitere
Schnäppchen!



Haller Raumgestaltung | 88263 Sattelbach | T 07504 97000
Mo-Fr 10-18 Uhr | haller-raumgestaltung.de

Haller.

IMMOBILIENMARKT

4 Zimmerwohnung in Baidt-Schachen zu vermieten ab 01.02.26.
Erdgeschoss 1200€ warm + 2000€ Kautions
Wohnungsbaidtschachen@gmx.de



vb-bo.de/oberhofen

Oberhofen⁵ – Ihr neues Zuhause in Ravensburg
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ein erster Überblick:

- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- 50 Tiefgaragenplätze + oberirdische Gästeparkplätze
- Aufzug über alle Etagen
- Nachhaltige Energieversorgung
- Wohnungen für jedes Alter

Weitere Infos direkt beim Immobilienteam von **Simon Ziegerer:**

Telefon: 0751 5006-550
E-Mail: info@immo-vbbo.de
Internet: vb-bo.de/oberhofen

Sprechen Sie uns gerne an - auch in Fragen zur Baufinanzierung.

Immobilien GmbH & Co. KG
ein Tochterunternehmen der

Volksbank Bodensee-Oberschwaben



DU BIST MINDESTENS 13 JAHRE ALT

DU HAST AM WOCHE-ENDE ZEIT

DANN WERDE SÜDFINDER ZUSTELLER (M/W/D)

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

Südfinder

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

STELLENANGEBOTE

WERDE (HOLZBAU) GASTGEBER/IN AUS LEIDENSCHAFT IN BIBERACH

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS



Service Allround Talent im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Allround-Talent im Service – und sorgst dafür, dass sich Gäste bei uns rundum wohlfühlen.
- Du meisterst den Spagat zwischen herzlicher Gastfreundschaft und professionellem Ablauf.
- Du bist mit anpackender Hand und cleverem Kopf bei Events dabei.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in Hotellerie oder Gastronomie.
- Ein offenes Ohr für Menschen, Flexibilität und ein kühler Kopf, auch wenn's mal brennt.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil wir zusammen besser sind.

www.zimmererzentrum.de

